



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Basilea Sepulta Retecta Continuata. Hoc est: Tam Urbis  
quàm Agri Basileensis Monumenta Sepulchralia,  
Templorum Omnium, Curiae, Academiae, Aliarumque  
Aedium Publicarum Latinae Et Germanicae ...**

**Groß, Johann Georg**

**Basileae, 1661**

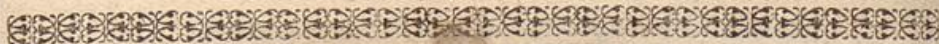
Sequuntur Monumenta Templorum Provinciae Basiliensis, Qvot Qvidem  
Nvnc Haberi Potvervnt.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-13049**



SEQUUNTUR MONUMENTA  
 TEMPLORUM  
 PROVINCIAE BASILIENSIS,  
 QVOT QVIDEM NVNC HABERI  
 POTVERVNT.

Et primò  
 Monumenta Templi Oppidi Lucis-  
 Vallis (Rechtshal.)

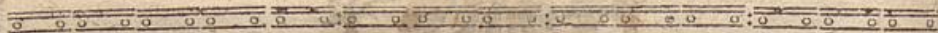


An. 1402.

Anno Domini M. CCCC. II.

obiit

Dn. JOHANNES SCHULER,  
 hujus Ecclesiae Plebanus.

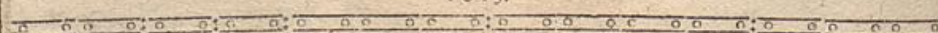


An. 1517. Der Strübischen / zu Rechtshal Epitaphia, so vor disem  
 in einem Fenster neben der Canzel waren / bey erneuerung  
 der Kirchen ader hinweg gethan worden.

Auf disem Kirchhof ruhen vnd schlafen in Christo Jesu / Henrich Strü-  
 bin vnd Anna Gsellin / Er war Schultheiß / Anno 1496. Starb Anno 1517. regiert 21. Jahr.  
 Crispianus Strubin sein Sohn / vnd Adelheita Buserin / des Rahts 36.  
 Jahr / starb An. 1574. seines alters 64.

Michel Strubin vnd Margaretha Schererin. Ward Schultheiß Anno  
 1556. Starb Anno 1584. regiert 26. Jahr / seines alters 82. Jahr.

Henrich Strubin Pfarherr zu Ziffen vnd Bubendorff / Anno 1558.  
 1613.



An. 1553. am 15. Novembr / starb die Ehrsame Frau Märgy Schlierbachin /  
 des Vesten Hemman Offenburg eheliche Hausfrau. Bittet Gott für die Seel.

So

An. 1558. So man zahlt 1558. Jahr / auff dem Ofter Abend / starb der  
 Koel / West / Juncker Henman Offenburg / als Burgermeister zu Basel / Obervogt zu  
 Wurnsburg: deme Gott gnädig sey.

An. 1564. auff den 10. tag Brachm. starb die Ehrsame Frau Ringold Hilt-  
 brandin / des Westen Hans Philipp Offenburg eheliche Hausfrau.

An. 1569.

CH. S.

M. IOANNI RVDOLPHO WILDISIO Basil.

Ecclesie Christi Ann. XIV.

Præconi fidelis.

Liechtsthallensium Antistiti

eiusdemque Dioceseos Decano vigilantis.

monum. hocce

GEORG. F.

Parenti desideratis.

c. l. p.

B. Ann. xxxiv:

C. An. Christi MD LIX. II. Febr.

In margine lapid.

Hie ligt begraben der Ehrwürdia vnd Wohlgelehrt Herr M. Johan Rudolf  
 Wildisen / Leupriester allhie: starb seuglichen den 2. Hornung / Anno 1569.

An. 1570 Anno Domini 1570. auf den 6. tag Hornung / starb die Tugend-  
 reiche Frau Margreta Nappenbergin / des L. D. H. Philipp Offenburg eheliche Frau.  
 ALLE. HERNACH.

An. 1573. Anno Domini 1573. auf Sontag den 7. Jun. starb die Edle vnd  
 Tugendreiche Jungfrau Valeria Offenburg / des L. D. H. Philipp Offenburg ehelich  
 Tochter: deren Gott gnädig seye.

An. 1579.

C. S. S.

WERNERO WOLFLINO, Senat, Basil.

domi, forisque R. P. negot.

sing. fide & dext. obeundis claro:

dum pr Kl. Maji crepusculo domum petit,

Anno Sal. M. D. LXXIX. ætat. LII.

mortalit. exemplo memorab.

factum incertum defunct.

IACOBVS OFFENBURGIVS

&

ELISABETHA eheu unica

Socero Patrique pientis.

in certam beatæ immortalit. spem.

Weil

Weil du nicht weißt die Zeit / das Ort  
Deins Tods / von Gott erwöhlet.  
So wart doch sein / nach Christi Wort /  
Welch Zeit vnd Ort ihm gfelet.

An. 1582. Anno Domini 1582. auff Sonntag den 16. tag Decembr. starb der  
Edel / Vest Juncker Hans Philip Offenburg / gewesener Obervogt der Graff-  
schaft Sarnsburg.

An. 1592. Hier ligt begraben der Bescheiden . . . . . Jacob Jordan Burger  
in Liechistall / verschied seliglich Anno Domini 1592. dem Gott vnd vns allen genade.

An. 1592. Hie ligt begraben der Ehrsam vnd Weiß Her: Martin Seiler /  
genant Murer / deme Gott gnade. 1592.

An. 1594. Anno Domini 1594. auff Mittwoch den 22. Maji / starb der  
Edel vnd Vest J. Franz von Offenburg : dem Gott gnade.

An. 1594. Auch ligt hie begraben die Ehrbare Fraw Anna Wildisen / des  
Ehrwürdigen / Wohlgelehrten Herren Philipp Luterburgers ehelich gewesene Hausfraw:  
starb seliglich den 16. tag Junners / Anno 1594.

An. 1601.

Et. S.  
IO. PHILIPPO OFFENBURG  
Rhenani circuli design. Chiliarcho,  
Argent. R. Militum Præf.  
à ter max. Imp.  
ad cœl. milit. evocato  
IACOBÆ à MÜLLENEN  
quâ cum vix III. vixerat æn.  
Mar. desider.  
m. c. l. p.

Auff dem Grabstein.

Hie ligt begraben der Edel / Beste Juncker Philipp Offenburg: starb  
Anno Domini 1601. auff Frentag den 31. Julii. Dem Gott gnad.

An. 1609. Magdalena Jäckelman / Herin Philipp Luterburg Pfarheri zu  
Nanzach Ehegemahel / starb den 4. Novembr. des 1609. ihres alters im 40. Jahr.

Daß ich es herzlich mein /  
Hab ich hie disen Stein  
Meiner Hausfrawen gfelet  
Auch mir / wañs Gott gefelet.

Hie

An. 1609. Hie ligt begraben der Ehrenvest Herr Bartholome Merian / gewesener Raths herr der Stadt Basel: starb den 29. tag Aprilis Anno 1609 zu Liechtsthal: dem GOTT gnad. Amen.

An. 1610. den 23. Novembr. starb der Ehrwürdig vnd Wolgelehrte H. M. Jacob Ritter / Pfarherr allhier 40. Jahr: seines alters 68. Jahr.

An. 1617. Hie ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wolgelehrte H. Philipp Luterburg Decanus: gewesener Leutpriester zu Munsach vnd Diacon zu Liechtsthal bey 35. Jahren / einer frölichen Auferstendnuß erwartende. Starb den 6. Aprilis 1617. seines alters im 64. Jahr.

An. 1620. Hie ligt begraben die Edle / Ehr. vnd Tugendreiche Frau / Effher von Wism / geborne von Breitenlandenbergh / ihres alters 46. Jahr: starb den 28. Decembr. Anno 1620.

An. 1622. den 26. tag Hornung ist im Herren seliglich entschlaffen / der Ehrenvest / Fürsichtig vnd Weiß Herr: Crispianus Strübin / gewesener Schultheiß zu Liechtsthal / dem GOTT vnd vns allen ein fröliche auferstendnuß verleihen wolle.

Herren Christian an die Statt  
Sein Freundschaft hin begraben hatt /  
Nach dem er seines alters war  
Gewesen auff 70. Jahr.  
Als Schultheiß 20. Jahr regiert  
Hatt ein gut Regiment geführt /  
Auff 45. war er ihm Abat  
Darin viel guts außgerichtet hatt.

Im Ehestand hatt er auch allzeit  
Gelebt in Frid vnd Einigkeit /  
Bey 46. auch ohngevor /  
Sein Creutz getragen 20. Jahr  
Gedultiglich biß an sein End /  
Da er sein Seel in Christi hand  
Befahl / vnd beschloß das zeitlich leben  
GOTT woll für solchs / ihm s' ewig geben.  
Amen.

An. 1623. Auff dem Kirchhoff.  
D. O. M. S.  
PANTALEON SINGEISEN, PRÆT. IN LIECHTSTAL  
Fridol. senat. Fil. Pant. Præt. Nep.  
Præturam sum. fid. Iustit. dexter. xxxii. annos gessit,  
In dupl. Conjugio  
pr. cum Ursula Gebhart  
alt. Barbara Gysin, quæ illum  
pulch. prole ista, Fridol. Hæc Maria par. fecit. placide vixit  
L I.  
Tot. vitæ cursum, sobriè, justè, piè, confum. spirit, Christo seruat.  
tradidit.  
Moesst. supp. Con. Vidu. Nep. ex filia EMANVEL, ANDREAS, CHRISTOPH.  
IMHOFF cum V. Pronept.  
PANT. IOH. CHRISTOPH. BARBARA, MARIA, KVNIG.  
Hæc Proavum xiiii. ix. B. secuta fax. eod. inclusa. H. M. C. L. P.  
B. LXIX. VI. D. viii. O. M. DC. XXIII.

Auff dem Grabstein.

Allhier ligt begraben der Ehrenvest/ Fürstlich vnd Weis/ Herr Panthaleon Singeisen/ welcher Anno 1579. der Nâhien vnd Anno 1591. Schultheis allhier zu Liechthal worden: vnd mit Fraw Ursula Gebhardin selig vnd Fraw Barbara Gysin/ seit Anno 1572. ganz Friedsam vnd wohl im Ehestand gelebt/ auch diß sein Ehrenamt in Trewen 32. Jahr verwalter hat/ der ist endlich/ seine Seel Christo Jesu anbefehlend/ selig im Herren entschlaffen den 4. Octob. An. 1623. der Allmächtige Gott wolse ihm/ zugleich allen Christgleubigen Seelen/ an dem grossen vnd herrlichen tag/ ein fröliche auferstendnuß zum ewigen leben verleihen/ Amen.

An. 1633.

C. S.

Sincerae pietatis, Doctrinae elegantis, dignum Exemplar,  
D. M. E M A N V E L I S E L I V S, Capitulî Decanus,  
Qui posteaquam salutaris Doctr. Minister  
x l i i. Brezvil. Eccles. huic denique  
Lucisvalensi ad annos x x i i.  
magno cum zelo praefuisset, ad caeli  
Gloriam evolutus, Corpus hic.

Um den Stein.

Hier ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrt H. M. Emantel  
Iselin Leupriester allhier 22. Jahr/ starb seliglich den 9. Mergen/ Anno 1633. seines al-  
ters 60. Jahr.

An. 1638.

Under diesem Stein ligt begraben/ der Ehrenvest vnd Fürnehm  
Herr Andreas Strübin/ Korn vnd Saltmeister/ wie auch des Nahis zu Liechthal/ starb  
seliglich den 9. Februarii/ Anno 1638.

An. 1639.

D. O. M. S.

Allhier ligt begraben der Wohlgebohrne/ Gestreng vnd Vest Herr Hart-  
man von Flachsland/ starb seliglich 22. Decembris Anno 1639. seines alters 60. Jahr/ ei-  
ner frölichen auferstehung in Christo vnserem Heyland erwartend.

An. 1647.

Allhier ligt begraben die Ehren- vnd Tugendreiche Fraw Barba-  
ra Meriamin/ starb seliglich den 17. Jenner/ Anno 1647. Ihres alters im 50. Jahr vnd  
6. Monat.

An. 1648.

Hier ruhet in Gott Herr Paul Spörlin/  
Vnd sein des Namens zween Söhlin/  
Der Gott geförcht dem Vatterland  
In sein bruff gleistet erwe Hand/  
Sein Haus versorgt/ den Nechsten gmeint  
Auffrecht/ darum ihn sehr beweint.

Weid

Beid reich vnd arm/der Jugend liebt/  
 Welcher sein Lebenszeit geübt/  
 Daz er den reichen wer ein Ehr  
 Des Armen Hülff/ Schutz vnd Nothwehr/  
 Viel andren vnderweisung gab/  
 Auch mit dem Leib gezieret diß Grab.  
 Doch Erönt die Seel mit Lob vnd Preiß/  
 Gott im Himlischen Paradeiß/  
 Biß folget hernach der Leib mit Freud  
 Am Jungsten Tag zur Herrlichkeit.

Um den Stein.

Anno 1648. den 27. Martii/ starb seliglich in Christo der Ehrenvest/ Für-  
 nehm vnd Weiß Herr Paulus Spörlin/ wahr Stadtschreiber zu Liechstal 11. vnd seines  
 alters 48. Jahr.

An. 1654. Unden an Frau Barbara Merianm/ 1647. verschieden.

Desgleichen ligt auch allhier begraben die Ehren- vnd Tugendreiche Frau  
 Verena von Spyr/ starb seliglich den 30. Jenner Anno 1654. Jhres alters im 38. Jahr/  
 24. Wochen vnd 3. Tag/ beide des E. S. vnd Weißen' Herren Hans Christoff im Hoff/  
 Schultheissen allhier gewesene Hausfrauen/ denen beiden Gott der Herr eine fröliche auff-  
 erstendnuß verleihen wolle in Christo Jesu/ Amen.

An. 1655. Allhier ruhet in Gott die Ehren- vnd Tugendreiche Frau Mag-  
 dalena Platter/ Herren Hans Jacob Bischoffs/ Rathschreibers allhier gewesene Haus-  
 frau/ starb seliglich den 10. Aprilis/ Anno 1655. Jhres alters 44. Jahr.

An. 1656.

Aeternitat. S.  
 Recondita sunt hic ossa  
 Viri Vener. meritis. D. M. HIERONYMI GEMVSÆI  
 Qui dextrè concionando, piè vivendo,  
 Dei glor. imprimis quaesivit,  
 Praefuit Ecclesiae in Pago *Rotenfluo* ann. VII.  
 Dein *Lucis Vall.* ann. XXIII.  
 Diutin tandem languore confectus,  
 Ann. natus ultra LVIII. d. x. Decemb.  
 A. M. DC. LVI.  
 Relict. ex VRSVLA RÜDIN Liberis IX.  
 placide emigravit.  
 Vxor & Liberi M. L. Q.  
 M. H. P.

An. 1657. Hier ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wolgelehrt Herr M.  
 Leonhard Lützelman Decanus vnd Pfarherz/ erstlich zu Brezweil 15. Jahr/ demnach zu  
 Mungach Diaconus zu Liechsthal 30. Jahr/ welcher als Er den 29. Novembris Anno  
 1657. hie in der Kirchen auff der Cangel von der Hand Gottes oder Schlag berührt/ hernach  
 in dreuen stunden sanfft vnd selig in Christo Jesu entschlaffen/ im 74. Jahr seines alters.  
 Einer frölichen auferstehung allhier erwaitende.

AN. 1658. Allhier ruhet in Christo Jesu / der Ehrenvest / Fürsichtig vnd  
Weis Herr Hans Christoffim Hof / Schultheiß zu Liechththal / seines alters im 38. seines  
drenfachen Ehestands im 39. Jahr. Letzte Christlich / starb seliglich den 24. Julii 1658.  
Einer frölichen aufferweckung von Jesu Christo erwardend. Amen.

AN. 1659.

Herr Zörnlin gib hier Lehr/  
Dass Dapfertit vnd Ehr/  
Dass Klugheit / ferne Räisen/  
Weib / Kind / vnd was zu preisen  
Zu diesem Jamerthal  
Nicht hindere Todes Qual.  
Doch / Trug dir bleicher Feind!  
Dann dieses Gottes Kind  
Hat hundertfach bekommen  
Was du ihm hast genommen.  
Zeit siegt er über dich  
Betröner ewiglich/  
Er herrscht im Vaterland  
Verlobt mit Christi Hand/  
Bei andren Gottes-Kindern  
Wirst ihn in Freuden finden.  
Verlangt dich nun zu Ihm  
So folge Gottes Stimm.

Dab den Stein.

Hier ruhet in Christo / Herr Hans Jacob Zörnlin / Obrist Lieutenant,  
vnd des Nahes der Stadt Basel Obervogt auff Homburg vnd Wallenburg zu Laus/  
Schultheiß zu Liechththal / starb seliglich den 7. Septembris Anno 1659. etat. 70. Jahr/  
10. Monat / 2. Wochen / 2. Tag.

E N D E der Grabschriften der  
Kirchen zu Liechththal.



Grabschriften der  
Kirchen zu Sissach.

AN. 1502.

Thomas Dtinger / Kilchherr  
zu Sissach 1502.

Christo



An. 1581.

Christo S. S.  
IOHANNI ARXIO LIECHSTALLENSI  
qui in hac Ecclesia

Sana Doctrin. consol. admonit. an. xxiiii.  
piè præfuit,

CHRISTIANA SCHENKLIN Vx. cum V. lib. mœst.  
hoc mon. P. C. F. C.

o. X. Cal. Sept. An. Sal. M. D. XXCI.  
ætat. Lx.

Vixi, quod Deus imposuit munusque peregi,  
Et vivo meritis nunc benè Christe tuis.  
Sequere, dixi.

Auff dem Stein daselbst.

Hier ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrte Hans von Arx/  
Pfarrherr dieser Kirchen / welcher starb auff Sonntag den 14. Julii / Anno Domini 1581.  
deme Gott gnädig sey.

An. 1583.

D. O. M. S.

M. THEOPHILUS GRYNÆUS Thomæ filius, quem è  
Philippi Melanthonis Schola produisset, & Evangelium piè in Rœtelanz Provinciz Eccle-  
siis docuisset: Rœtelâ Sissacum (ita volente inelyto Senatu Basiliensi) traductus, Eccle-  
siæ Charus Minister. Obiit ætat. suæ ann. XLIX. ætæ Christi M. D. LXXXIII. XXVIII.  
Sept. Mœsta conjunx Margaretha Mechlinia, & lib. opt. Patris terrenas exuvias sub hoc  
faxo deponi curarunt.

Lectori S.

Disce mori ut Christo vivas perpetuo.

An. 1611.

JACOBI FREWLERI Bas. Eccles. hujus Pastoris &  
cap. Varnsp. Decani: ob virtutem, Doctrin. & Experientiam, omnibus piis, desideratissi-  
mi, humanas hæc reliquias, ANNA à SCHWARZACH vidua & liberi cum lacri-  
mis, hæc p. p. mœstiss.

o. Anno Christi M. DC. XI. III. Kal.  
Nov. ætat. LVIII.

An. 1616.

C. S. S.

M. EUSEBIUS MARTIUS, Marchicus, Notarius Casareus,  
hujus & aliarum Ecclesiarum Pastor, fidis. vineam Dom. sana Doctrina & vitæ inte-  
gritate 47. annos plantavit. Cum Apollonia Ryffin uxore castis. ann. 44. pacificè vixit, &  
tandem Anno 1616. Junii 14. Spiritum Christo tradidit. ætatis suæ LXVIII.

Vxor verò ejus Anno 1611. 7. Decembris, æt. 64.  
placidè exspiravit.

Tt 9

An. 1629.

S.

M. ANDREAS STÖKLINVS B.

Fidus Christi servus

Postquam

Hüningâ, cui Ecclesiâ quatuor annos docendo præfuit,  
pientis missâ introductâ pulsus,

hujus Ecclesiâ Parochus Anno M. DC. XXIV.

constitutus fuisset,

In Conjugio cum ESTERA LVTERBVRGIA an. IX.

castè vixit.

In ipso ætatis flore

fatali peste tactus,

Ex militante in triumphantem Ecclesiâ

ejectus est.

An. M. DC. XXIX. XIII. Nov. æt. suæ XXXIII.

Sat diu vixit, qui benè vixit.

Auff dem Stein daselbsten.

Hier ligt begraben / der Ehrwürdig vnd Wolgelehrte Herr M. Andreas  
Stöcklin / gewesener Pfarherr zu Sissach / starb seliglichen Anno 1628. den 13. Wintermo-  
nat / seines alters im 33. Jahr.

An. 1648.

M. S. F. C. M.

Hier ruhet in Gott / der Ehrwürdig vnd Wolgelehrte Herr M. Samuel  
Fechlin / Verkünder Göttlichen Wortes auff Varnsburg ins 36. Jahr. Lebte ernstlich /  
starb seliglich im Jahr 1648. den 7. tag Christmonat / seines alters 70. Jahr. Deme der all-  
mächtig ein fröliche auferständnuß verleihe / in Jesu Christo vnserem Erlöser / Amen.

An. 1651.

Dms einen Stein.

Hier ruhet mit ihrem lieben Kindlein die Ehren- vnd Tugendreiche Frau  
Rosina Frey / Herren M. Jacob Meyers / Predigers auff Varnsburg / vielgeliebte Ehe-  
frau / welche nach hartem Geburts-Kampf / in Christo sanft vnd selig entschlafen / Ætat.  
30. Anno 1651.

END E der Grabschriften der  
Kirchen zu Sissach.



Grab.

Grabschriften der  
Kirchen zu Gelterkinden.

An. 1586.

C. S.  
CHRISTINÆ BARBARÆ Q. filiab. lepidifs. suayifs. que  
Bienni intervallo in hanc lucem editis,  
Tridui spacio a Patre lum.  
In ipso ætatis flore evocatis,  
BERNHARDVS BRAND Præf. Comit. Varesb.  
& MARGARETHA WAGNERIN  
Quod sibi ab illis fieri opt.  
M. C. L. P.  
Clō Id̄ xxvī. Mensē Aprili.

An. 1624.

Hier ligt begraben der Ehrenvest / Fürnehm vnd Weis Herr  
Werner Rüdin / gewesener Vogt auff Darnspurg. Verschied seliglich den 8. Septembr.  
An. 1624. seines alters im 59. Jahr / all da einer seligen auferstehung in Christo erwartend.

An. 1629.

Deo Triuno S.  
GEORGIUS FRIDRICUS PRONSKI  
Quem generosa indoles ad pietatem & virtutem  
maturè stimulavit.  
Lue Epidemia extinctus, ex Basil. Athenæo  
In Διδασκαλῆσιον Cœl. transpos.  
Coronam gloriæ Amarantinam in I. C. obtinuit,  
Cum lustra tria & torid. mens. in hac mortal. transg.  
Cujus exuvia sub hoc monumen.  
Quod Parentes M. C. L. I. recondita.  
O. Anno Salutis M. DC. XXIX. VI. Octobris.

An. 1639.

Dies Ort / vast alt vnd Lebens satt  
Zu Ruh seins Leids erwehlet hat /  
Herr Martin Pfirter Dechant frumb /  
Der viel Jahr Gottes Eigenthumb  
Hie gwaidet hat in trew vnd fleiß /  
Mit Gottes Wort der Seelen Speiß /  
Starb seliglich / alß er alt war  
Dren Monat 88. Jahr.  
O. Anno Salutis M. DC. XXXIX. Kal. Iun.

Hier

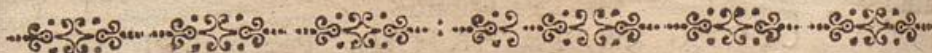
AN. 1648. Hier ruhet in Christo Jesu / der Ehrenvest / Fürnehm / Fürsichtig  
vnd Weis Herr Haus Jacob Obelin / gewesener Landvogt der Graffschafft Varnsburg /  
Burger zu Basel. Starb seliglich den 25. Hornung Anno 1648. seines alters 56. Jahr / 3.  
Monat / 11. Tag. Demo Gott ein fröliche aufferstendnuß verleihe / Amen.

AN. 1650. Hier ruhet der Ehrwürdig vnd Volgelehrt Herr M. Johannes  
Salathe / welcher nach dem er der Kirchen Christi Lausen 7. allhier 20. Jahr Gottes  
Wort geprediget / sanft vnd selig in dem H. Erren Christo entschlafen / den 16. tag Merzen  
im Jahr 1650. im 51. Jahr seines alters. Demo Gott ein fröliche aufferstendnuß verleihe.

**E N D E** der Grabschriften der  
Kirchen zu Gelterkinden.



Grabschriften der  
Kirchen zu Wintersingen.



AN. 1591.

Gewiß bin ich gewest in Todes band /  
Wie Wohl mir d' Stund war unbetant /  
Gwiß wart ich s' Herrentage schon  
Gewiß hat Christ mein Sünd hington.  
Frölich selb ölf wird ich erstehn /  
Vnd mit mein Augen Gott ansehn.  
Daß Muter / Schwiger / Weib vnd Kind  
Bev mir auch hier begraben sind.

**THOMAS SCHORENDORF** Ecclesiae hujus Pastor

Ann. p. m. XXXII. & Fratrum Capituli

Varenspurgenis Decanus.

Obiit anno ætatis suæ LVIII.

Post Nat. Christi M. D. XCI.

XVIII. Febr.

Auff dem Grabstein daselbst.

Hier ruhet der Ehrwürdig Herr Thomas Schorendorf. 1591.

JESU

An. 1629.

JESU CHRISTO SALVAT.  
 Domino HENRICO OTTONI Basil.  
 Ecclesiae Christi Praeconis fidelis.  
 VVintersingenf.....  
 Monumentum hoc  
 Conjux fida posuit mœstissima  
 marito parentique  
 desideratissimo.

H. M. C. F.

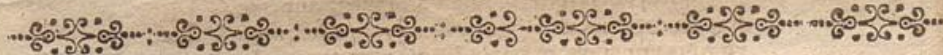
B. LXXI.

©. A. Christi M. DC. XXIX. IX. Decembris.

Ende der Grabschriften der  
 Kirchen zu Wintersingen.



Grabschriften der  
 Kirchen zu Leufelfingen.



An. 1584. Frau Verena Ruffsingerin/ Herren Hans Ludwig Iselins / die  
 ser zeit Doerboigt auff Homburg/trewer Gemahel/entschlieff den 27. Septembris/im 1584.  
 Jhres alters 35. Jahr/ wartet einer frölichen auferstendnuß.  
 Wer Ehrlich lebt vnd Trostlich stirbt  
 Das ewig durch Christum erwirbt.

An. 1624.

D. S.

Als man Tausent Sechshundert Jahr  
 Zwanzig vnd vier gezelt/ da war/  
 Den fünfzehenden Hornungs Tag  
 Mit weinen vnd mit grosser Klag/  
 Herr Jacob Gigger/ Gelehrer vnd Frum/  
 Der hie das Euangelium  
 Verkünd hat vierzig Jahr der Gemein/  
 Begraben vnder diesem Stein.  
 Sechzig fünf Jahr gelebt er hat/  
 Zwenzig rnd fünf im Decanat.

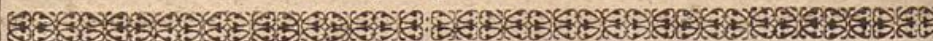
V u

Eifrig hat er gedient dem Herren/  
 Mit warnen/ Straffen vnd mit Lehren/  
 War freundlich doch Ernsthaft zugleich/  
 Guthertzig gegen Arm vnd Reich/  
 Den Leuten weislich zu zusprechen/  
 Vnd d'heilen etlich Leibsgebrehen/  
 Hat er von Gott herliche Gaben  
 Drum männiglich ihn lieb thet haben.  
 Gott woll vns allen d' Sünd verzeihen.  
 Ihm ein frölich Verstend verleihen.

Ende der Grabchriften der Kirchen zu Leuselfingen.



Grabchriften der  
Kirchen zu Tenniken.



An. 1628.

Deo Trinituno S.

D. IACOBVS HELIVS Basil.

Anno ætatis xxv. Christum prædicandum vocatus  
sancta vocatione, in aula Varnspurg, annis vi.

In hac Ecclesia xxxix. itafungens, ut Theoriam sanctæ  
vitæ proponendo, praxin, vitæ piâ vere comprobando,  
Pastoris fidel. Encomium meritò sortitus.

Ex anelatis varijs doloribus, ex militante  
Ecclesia in triumphante translatus.

Anno Minist. 48. ætat. 73.

Obiit X. Cal. Febr. Anno M. DC. XXVIII.

An. 1655.

C. S.

D. M. FRIDRICVS COCCIUS Theologorum

HVLDRICI Nepos, SAMVELIS Filius

Vir septuagenarius.

Postquam vitam sincerè pieque vivendo

Et Ecclesiæ Christi varijs in locis

Præsertim in Mönchenstein, Muttetz & Tenniken

Ann. XLII. fideliter inserviando

Inculpatam Deo probasset.

Heic quod mortale erat, sepositum reliquit.

Obiit Ann. Christi M. DC. LIII. XXV. Mart.

Bmb.

Umb den Stein.

Hier ruhet in Christo / der Ehrwürdig vnd Wolgelehrt Herr M. Fridrich  
Koch / genant Essig / gewesener Kirchendiener allhier / starb seliglich den 25. Mergen 1653.  
seines alters 70. Jahr. Einer frölichen auferstendnuß erwartend.

Ende der Grabschriften der Kirchen zu Tennicken.



Grabschrift der  
Kirchen zu Bennweil.

An. 1643.

Umb einen Stein.

Hier ligt begraben / die Ehren- vnd Tugendfame Frau / Elisabetha Mevile /  
Heren M. Daniel Schönawers / Dieners am Wort Gottes allhier /  
gewesene Eheliche Hausfrau. Starb selig den 3. Decembr. 1643.  
im 30. Jahr ihres alters.

ENDE der Grabschriften der Kirchen zu Bennweil.



Grabschriften der  
Kirchen zu Breßweil.

An. 1606. den 11. Tag Augustmonat / ist seliglich im Herren entschlaffen / der  
Ehrwürdig vnd Wolgelehrt Herr Bernhard von Reimach / seines alters im 75. Jahr.  
Gott der allmächtig verleihe ihm ein fröliche auferstendnuß.

Hier ruht mein Leib der in sein Leben /  
Mit müh vnd vnruh was umgeben /  
Viel Sorg vnd Arbeit ausgestanden /  
Vorauß in viel vnd frembden Landen /  
Damit ich mein Gott diene recht /  
Bin ich worden gar offte durchecht /  
Ließ mich from / trew / auffrecht stärs finden /  
Den Ruhm verließ ich meinen Kinden.

V u 2

An. 1611.

D. S. T. V.

Pulchrum nobis fuit nasci, salubrius mori,  
Saluberrimum redimi.

NOS

AGNES. B. VII. ennis. ☉. XVII. Septembr.

BASILIVS. B. III. ennis. ☉. XIV. Octobr.

EMANVEL. B. V. ennis. ☉. XVII. Septembr.

ESTHERA bimula. ☉. XXIII. Octobr.

ISELII.

Ex vita hujus Ergastulo liberati, in sanctorum eternum, ab Angelis deportati,  
sicque victores evasimus, gaudeamus.

1611.

Hoc mon. Parens mæstis. pos. M. DC. XI.

ENDE der Grabschriften der Kirchen zu Bregweil.



Grabschriften der  
Kirchen zu Dübendorf.

An. 1582.

Um den Stein.

Hier ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wolgelehrte Herr Lienhard Strü-  
bin/ beider Kirchen Zuffen vnd Dübendorf Vorstehender biß in die 57. Jahr.  
In dem Stein.

Ward Priester zu Zuffen Anno 1525. Beider Kirchen Pfarherr im 34.  
Archidecanus im 62. ist im Herren entschlaffen den 3. Juli Anno 1582. sei-  
nes alters im 79. Jahr/ dem Gott mit allen Gläubigen ein frölich aufferstend-  
nuß durch Christum Jesum verleihen wolle/ Amen.

Respice finem.

An. 1611.

Um den Stein.

Hier ruhet Theodor Morlot / Herren Abraham Morlot vnd Frauen  
Barbara Brandin ehelicher Sohn / so im 6. Jahr seines alters / den 3. Hornung des 1611.  
Jahr zu Wildenstein im Herren seliglich entschlaffen.

In



In dem Stein.

Ach HERR lehre vns bedencken wohl/  
 Das wir seind sterblich allzumohl/  
 Auch wir allhie kein bleibens han/  
 Müßn all davon/  
 Gelehrt/reich/jung/alt oder schon.

An. 1625.

Epitaphium in pariete.

D. O. M. S.

**HENRICUS STRUBINUS**

Clara apud Liecht. familia natus  
 LEONHARDI STRÜBINI Archidecani  
 hac in æde success. pri. us  
 ac doctrin. cœlest. Ann. ultra XLII.  
 Præco sincerus, fidus capit. Camerar.  
 Postquam uxores duas fecundæ prol. matres  
 DOROTHEAM STEHELIN an. cō IOIVC.  
 CATHARINAM THOMÄNNIN an. cō IOCCX.  
 præmississet.  
 Eo quo natus die anno LXXVI. præcisè com-  
 plecto piis earum associat. est manibus  
 BARBARAM BRANDIN tertiam uxorem  
 X. cum lib. externo prognatis conjugio  
 Hac in lachr. valle superst. relinq.  
 O. Ann. cō IOCCXXV. VI. Iun.

In dem Grabstein.

Hier ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wolgelehrt Herr Heinrich Strubin/  
 beider Kirchen Soffen vnd Bubendorf gewesener Pfarherr in die 31. Jahr / nach dem er im  
 heil. Ehestand mit Dorothea Stehein 15. mit Catharina Thomännin 24. mit Barbara  
 Brandin fünfhalb Jahr friedsamlichen gelebt / vnd 23. Kinder er zeugt / ist er im 66. Jahr  
 seines alters im H. Erren seliglich entlassen / den 6. Junii Anno 1625. Welchem der all-  
 mächtige Gott ein fröliche auferstendnuß gnädiglichen verleihen wolle / Amen.

An. 1638.

In einem Stein.

Hier ruhet der Ehrwürdig vnd Wolgelehrt Herr M. Crispianus Strubinus,  
 nach seines H. vren Vaters sel. Tod XII. Jahr Pfarherr in Soffen vnd Bubendorf / starb  
 seliglich den XI. Febr. Ann. M. DC XXXVIII. seines alters LI.

ENDE der Grabchriften der Kirchen  
 zu Bubendorf.

Grabschriften der  
Kirchen zu Brattelen.

An. 1505.

D. O. M. S.

Enshemiæ natus per fata GEORGIVS HÖLTZLIN  
Terræ commissus conditur hoc tumulo,  
Qui Solymæ gnarus linguæ, Christi que fidelis  
Seryus erat, summi nunc tenet astra poli.  
Obiit in Christo  
Anno restaur. Salut. M. D. L.  
xxx. Sept.

An. 1610.

PHILIPPO SCHORER,  
quem Augustæ Vindelicor. natum  
mors Augustæ Rauracorum peregrinè oppressit  
Anno M. DC. X.  
VIII. Kal. Decembr.  
terræ hic eondito  
quum vixisset annos XIX. m. 4. d. 17.  
mælliss. parentes p. c.

An. 1616.

Anno Domini M. DC. XVI.  
ist in Gott seliglichen vercheiden  
den 10. tag April.  
der Wolgeboren Herr/  
Herr Wolfgang Schüfer / ic.  
des Wolgebornen Herrn/  
Herrn Alexander Schüfers /  
Freyherren von vnd zu Freiling  
auff Dachsberg  
Cheitcher Sohn.

Anno

An. 1617.

Anno Domini M. DC. XVII.

den 18. tag April.

ist in Gott seliglichen entschlaffen  
der Wolgeboren Herz/

**Herz Alexander Schäfer/**

Freyherr von vnd zu Freuling  
auff Dachsberg.

Deme Gott ein fröliche aufferstendnuß verleihe.  
Amen.

An. 1635.

C. S.

ELISABETHÆ à SPYR

Vxori desideratissimæ

decimo conjugii anno

Lethali puerperio

æternam sibi fœtuique vitam enixæ

M. CHRISTOPHORVS HAGENBACHIVS

hujus Ecclesiæ Pastor

hoc quaecunque

Fidei conjugalis

Industriæ Oeconomicæ

Pacis Domesticæ

Non tam redhøstimentum

Quam monumentum

statuit.

B. Annos XXIIIX. M. VIII. d. XXIII.

Ob. Anno M. DC. XXXV. d. XVII. Decembris.

Um den Stein.

Hier schlafft in dem Herren die Ehren- vnd Tugendreiche Frau Elisa-  
betha von Spyr/ Herren M. Christoph Hagenbachs/ Pfahrherren gewesene eheliche Haus-  
fraw. Starb seliglich den 17. Decembris/ Anno 1635. Jhres alters im 28. Jahr.

An. 1658.

Hier ligt begraben der Ehrengachte Hans Häring / gewesener  
Engelwüth vnd des Gerichts allhier / starb den 19. Octob. Anno 1658. Alters 53. Jahr/  
einer frölichen aufferstendnuß erwartend.

ENDE der Grabschriften der Kirchen  
zu Bräuelen.



Grab.

Grabschrift der  
Kirchen zu Nuttens.

An. 1571.

Hie ligt die Fürnehme/ Tugendreiche  
Fraw Mara von Tzum/ geborne von Bruchh/  
Maria in gedult vnd frombkeit gleiche/  
Mit trew/ liebd/ gutchar den Armen was ein Kruck.  
Jegund ihr Seel in Christo ruhet allein/  
Die er zu seiner Zeit lieblich wird wecken/  
Überkleiden mit vnsterblich Fleisch vnd Bein/  
Darumb ihr Verwandren wölt nicht erschrecken.

Jahr M. D. XXXV. den 30. Jenner  
ward sie erschaffen.

Jahr M. D. LXXI. den 30. April.  
ist sie entschlaffen.

ENDE der Grabschriften der Kirchen zu Nuttens.

Grabschriften der  
Kirchen zu Mönchenstein.

An. 1525.

Nach Christi vnsers Erlösers geburt 1525. den 19. Novemb.  
ist M. Iohannes Grynæus, gewesener Seelsorger dieser Gemein/ als er hie auff Erden ledi-  
ger weis 36 mit der Tugendreichen Frawen Anna Hoiderin aber 4. Jahr ehelich gelebe  
hant/ selig entschlaffen.

An. 1572.

Starb der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrt Herr Wolffgang Fries/  
dieser zeit gewesener Pfarrer zu Mönchenstein / deme Gott gnade.

Epit.

An. 1604.

Epitaphium.

Hier ligt begraben Maria Wbelin/ Samuel Wbelins/ Obervogt in Mün-  
chenstein/ vnd Catharina Thurneysin ehelichs Töchterlin. Starb den 3. Decemb. An. 1604.  
Gott gnad der Seelen.

An. 1608. den 16. Septembris ward hier begraben/ des Edlen / Vesten / Seba-  
stian Trutessen von Rheinfelden/ vnd der Edlen/ Tugendreichen Frawen Maria Trut-  
sessin von Rheinfelden / gebührer von Offenburg / Ihrer beider ehelicher lieber Sohn  
Johann Jacob/ der Allmächtige Gott verleihe ihme vnd uns allen eine fröliche aufferstend-  
nuß/ Amen.

An. 1610. Anno Christi 1610. starb auff den 28. Monats. . . . in dem Her-  
zen seliglich/ der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrt / Herr Ulrich Leucht/ der Kirchen Mün-  
chenstein/ gewesener getrewer Seelsorger. . . . .

An. 1631.

Umb einen Stein.

Hier ruhet in Christo die Ehren- vnd Tugendreiche Fraw Anna Strunkin/  
Herrn Daniel Falckners / der zeit Obervogt auff Münchenstein / gewesene Eheliche  
Haußfraw. Zentschliess seliglich den 9. Aprilis Anno 1631. alters 61. Jahr.

E N D E der Grabschriften der Kirchen  
zu Münchenstein.



Grabschrift der  
Kirchen zu Bencken.

An. 1639. Hier ruhet im Herren der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrt Herr  
Johannes Pareus, gewesener vorsteher dieser gemein bey 52. Jahr / starb seliglich den 6. De-  
cembris/ Anno 1639. seines alters im 88. Jahr / welchem Gott der Herr ein fröliche auff-  
erstendnuß verleihen wolle/ Amen.

E N D E der Grabschriften der Kirchen  
zu Bencken.





Grabschriften der  
Kirchen zu St. Jacob.

An. 1015.

Witten in der Kirchen ist ein gevierter Stein  
mit dieser Oberschrift.

Obiit Dominus

HVGOSTVCKRECTOR

Hujus Mo - - - - -

ISER. M. XV.

An. 1400.

Hier ligt Junckherr Hans Surlin/  
Gott helff der Seel/ Amen.  
M. CCCC.

Vor der Kirchen draussen ist ein sehr alter Stein mit  
einem Creutz vnd diesem Namen eingehauen.

JAKIBURI

An. 1629.

Hier ruhet in Gott bey ihren dreyen lieben Söhnein/ mit Namen  
Nielaus / Hans Heinrich vnd Hans Peter / die Ehren- vnd Tugendreiche Fraw Anna  
Druckerin / Herren Peter Löffels gewesene Eheliche Hausfraw. Starb den 9.  
Junij Anno 1629 ihres alters im 38. Jahr. Einer frölichen aufferstend-  
niß erwartend.

ENDE der Grabschriften der Kirchen zu  
St. Jacob.



Grabschriften der  
Kirchen zu St. Margaretha.

An. 1574.

Hie ligt begraben der Edel vnd Vest Juncker/ Joachim von  
Berchem: der in dem herren entschlaffen ist am ersten tag Septemb. im Jahr 1574.

Im

An. 1582. Im Jahr 1582. auf den 15. Tag Christmon. ist im Herien entschlaffen die Tugendfame Frau Verena Soufin/ sampt ihrem lieben Sohn Hans Caspar Fries/ weiland Herren Johan Friesen eheliche Hausfrau/ so hie begraben ligt. Deru der Allmächtig Gott ein fröliche auferstendnuß verleibe.

END E der Grabschriften der Kirchen zu St. Margaretha.

Grabschriften der  
Kirchen zu Niechen.

An. 1582.

D. O. M. & Christo S.

JOH. HENRICO PÆDIONE O Rihano, qui in hac Ecclesia, sana Doctrina, consol. admon. annos XVII. piè præfuit; ANNA BÜRIN uxor mæstifs, Marito O. Pio, hoc monumentum ponere curavit.

Um den Stein.

Hier ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrte Herr Johan Heinrich Knäblein/ Pfarrer dieser Kirchen zu Niechen/ welcher starb seliglich den 4. Januar. im Jahr nach Christi Geburt 1582. seines alters im 50. Jahr.

An. 1591.

C. S.

HIERONYMVS GYSINGIVS

Basileensis

ædis hujus ann. 11x. Verus fidusque Pastor

Vtraque manu Vineam

Domini sui excoluit summa docen. assiduit.

Suspiciendus,

Vitæ Sanctimoniam nulli non imitandus,

B. Annos XLVIII.

○ An. Sal. MD. XC. I. xi. Calend. Februarii.

Um den Stein.

Hier ligt begraben der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrte Herr Hieronymus Gysin/ Pfarrer dieser Kirchen allhier zu Niechen/ welcher starb den 22. Jan. nach Christi geburt 1591. seines alters 48. Jahr.

An. 1608.

Den 19. Aprilis 1608 ist in Gott verscheiden Catharina / des Edlen vnd Vesten Wernhards von Offenburg Tochterlein / seines alters im 6. Monat/ dem Gott ein fröliche auferstendnuß in Christo verleibe.

Xx 2

An. 1629.

Wan der Mensch lebt Gottseliglich.  
So stirbt er auch ganz seliglich.

Hie ruhet in Gott die Ehren- und Tugendreiche Jungfraw Maria Batteringin/ des Ehrenvesten Herren Daniel Batteringen/ vnd Fraw Lucia Elbsin eheliche Tochter: starb in wahrem Glauben den 24. Septembris im 20. Jahr ihres alters.

An. 1631.

Epitaphium gegen der Cangel hinüber.

Hier hat die Christliche Gemein  
Begraben neben seins Weibs gebein/  
Ihr Seelenhirten Lebens satt/  
Der sie treulich geweidet hat.  
Herr M. Johann Müller from/  
Der das h. Evangelium  
Allhier zu Niechen auf dem Land/  
Dahin er bruffte war vnd gstand/  
Verkündet hat mit Ernst vnd Fleiß/  
Zus vierzigst Jahr zu Gottes Preis/  
Vnd zu des Menschen Seligkeit/  
Deshalben ihm sezt ist bereit  
Aufgesetzt die Cron der Gerechtigkeit/  
Von vnsrem Herren Jesu Christ/  
Dem er gedient zu aller frist/  
Vnd ihm sein Seel in seine Händ/  
Befohlen bis ins letzte End/  
Der ihn auch endlich aufgenommen/  
Da er aufs siebenzigst Jahr ist kommen.

1631. 30. Junii.

Auf dem Grabstein.

Hier ruhet in Gott/ der Ehrwürdig vnd Wohlgelehrt Herr Johannes Müller/ gewesener VII. Reformirter Pfarherr zu Niechen / welcher bey 40. Jahren dieser Christlichen Gemein mit gesunder Lehr vnd Gottseligem Leben ruhmlich vorgestanden/ hat seine liebe Hausfraw Salome Mergin/ bey welcher er 36. Jahr friedlich gelebt/ vnd 12. Kinder erzeuget/ Anno 1629. den 24. Jan. vorhin gesendet/ vnd ist er Anno 1631. den 20. Junii durch einen seligen Abscheid in die ewige Ruhe nachgefolget/ in dem 70. Jahr seines alters/ erwartend allhier beede der freudigen aufferstendnuß des Leibs.

Hier



An. 1638. Hier ruhet die Ehrenvnd Tugendreiche Frau Anna Dannon, weiland des Ehrenvesten/ Frommen/ Fürsichtigen vnd Weissen Herren Hans Luren Jselins des Jüngern / der Rhäen loblicher Statt Basel / hinterlassene Wittib / welche Freytag den 31. Augusti 1638. zu Weil in der Herrschaft Rotten seliglich entschlaffen / ihres alters 67. Jahr / deren vnd vns allen der gütige Gott zu seiner Zeit ein fröliche auferstendnuß des Fleisches gnädiglich verleihen wolle / Amen.

An. 1650. Hier ruhet der Ehrenvest/ Fürnehm/ Fürsichtig vnd Weis Herz Melchior Sigger des Rahts zu Basel/ Deputat/ vnd Landvogt allhier zu Niechen/ da er auch selig starb/ den 14. Febr. 1650. seines alters im 56. Jahr. Einer frölichen auferstendnuß in Christo Jesu erwartend.

Umb den Stein.

Leben wir so leben wir dem HERRN/ sterben wir so sterben wir dem HERRN / darumb wir leben oder sterben/ so seind wir des HERRN. Zum Röm. am 14. Nun HERR/ lehre vns bedencken daß wir sterben müssen/ auf daß wir klug werden. Psalm. 90.

ENDE der Grabschriften der  
Kirchen zu Niechen.



Ad fol. 41.

In dem Mün-  
ster.Uni Trino S.  
FRANCISCO RECHBURGIO

ex antiq. &amp; Nobili

RECHBURGIORUM

prosapia oriundo

Reip. Basiliens. Tribuno meritis.

domi forisque

prudentiâ, fide, autoritate summa.

confulen. judican. imp.

claro

ætat. sexagesimo sexto felic. affecuto

vitæ gloriaque satur

CHRISTO

ut viveret plac. pieq.

mortuo

hæredes mœstis. par. exoptatis.

c. l. p.

O. Anno Christi 1515. xiv. Cal. Noyemb.

Beschluss.

Grabschrift des armen Sünders.

Ein armer Sündler ist gestorben/  
 Sein gute Werck sind all verdorben/  
 Von Jugend auf biss an sein End/  
 Ward nichts / dann lauter Sünd erkent/  
 Meinstu das er auß dieser Erden  
 Dann könne wider lebend werden?  
 Freylich ja / hab keinen zweffel:  
 Gefangen ist der leidig Teuffel/  
 Der Macht hatte vber sein Sünd.  
 Christus aber zu einem Kind  
 Hat angenommen den erkauften/  
 Vnd in sein thevren Blut getauften.  
 Allein auß lauter Lieb vnd Gunst/  
 Vnd durch kein ander Mittel kunst.  
 Das ist die beste Sterbens Kunst.

ENDE der Grabschriften zu  
 Stadt vnd Land Basel.

URBIS